

FAQ

Hausverein Scholle51 e.V.

#1 Was ist die Scholle51?

Die Scholle51 ist ein Atelierhaus der Kultur- und Kreativwirtschaft direkt. Es liegt direkt am Park Sanssouci und bietet gemeinschaftliches Arbeiten unter einem Dach. Wir haben Ende 2018 einen Erbbaurechtsvertrag auf 99 Jahre abgeschlossen. Damit ist die Scholle51 das erste dauerhaft gesicherte Atelierhaus in Potsdam. Der Hausverein Scholle51 e.V. ist der Kern unserer Selbstverwaltung.

#2 Was macht einen Schollie aus?

Ein Schollie ist ein kreativ arbeitender Mensch, der damit sein Brot verdient und dies gerne in einer tollen Gemeinschaft macht. Schollies tauschen sich untereinander aus, essen gerne mittags gemeinsam und helfen sich gegenseitig. Ein Schollie ist zuverlässig und offen gegenüber gemeinsamen Aktivitäten und übernimmt gerne Aufgaben, damit das Projekt weiterhin so super läuft und die Miete nicht unnötig hoch ist. Schollies entscheiden wichtige Dinge gemeinsam und üben sich vor allem bei internen Versammlungen – Konvent genannt – in angewandter Demokratie.

#3 Wie kann ich einen Raum mieten?

Um Hauptmieter:in eines Raumes in der Scholle51 werden zu können, musst du zunächst Mitglied im Hausverein werden. Dazu bist du herzlich eingeladen, dich im Konvent vorzustellen und der gesamten Scholle-Besatzung „Hallo“ zu sagen. Können sich alle anwesenden Schollies vorstellen mit dir unter einem Dach zu arbeiten, darfst du den Aufnahmeantrag in den Verein unterzeichnen und bist flugs auch ein Schollie. Annette und Sophia (vermietung@scholle51.de) kümmern sich um alle Belange der Vermietung.

#4 Was kostet das?

Zur dauerhaften Sicherung des Hauses wurde der Aufnahmebeitrag eingeführt. Dieser beträgt bei Einzelnutzung eines Raumes einmalig 2.500 €. Wird ein Raum von mehr als einer Person genutzt, sind 3.750 € zu zahlen.

Möchtest du Untermieter:in (als natürliche Person oder juristische Person z.B. GbR) in einem Mietverhältnis werden, für das bereits ein Aufnahmebeitrag bezahlt wurde, Werden einmalig 300 € als nicht rückzahlbare Einlage für jede:n Untermieter:in (z.B. eine Band) gezahlt.

Der Aufnahmebeitrag und die Einlage sind keine Kautions und nicht rückzahlbar. Bereits gezahlte Einlagen und Aufnahmebeiträge werden beim Abschluss künftiger Mietverträge (Untermiete, Hauptmiete) als Einlagen oder Aufnahmebeiträge angerechnet.

Der Verein erhebt eine monatliche Miete sowie einen Mitgliedsbeitrag, zusammen decken sie alle anfallenden Kosten.

#5 Können Lagerflächen gemietet werden?

Ja, aber nur als Zusatzfläche zu einem angemieteten Atelier.

#6 Ist der Mietvertrag zeitlich befristet?

Nein. Yippee! Beide Seiten haben eine dreimonatige Kündigungsfrist.

FAQ

Hausverein Scholle51 e.V.

#7 Kann ich temporär einen Raum nutzen?

Ja. Möchtest du nur kurze Zeit Räumlichkeiten nutzen, gibt es die Projektmiete. Eine Mitgliedschaft im Verein und ein Aufnahmebeitrag entfallen. Dafür ist die Miete aber wesentlich höher als für Vereinsmitglieder und der Mietvertrag ist befristet.

#8 Sind Untervermietungen möglich?

Grundsätzlich ja, damit alles im Rahmen bleibt und sich niemand bereichert, werden auch die Untermietverträge dem Vorstand vorgelegt und der Konvent entscheidet auch über die Untermieter:innen.

#9 Welche Räume kann ich nutzen?

In der Scholle51 gibt es gemeinschaftlich genutzte Räume wie den Saal, das Foyer, die Küche und den Garten. Hierfür wird nicht extra gezahlt, die Kosten sind für Hauptmieter:innen bereits über deinen Mitgliedsbeitrag gedeckt. Der teilbare 70m² Saal ist unser flexibles Herzstück. Alle Hauptmieter*innen haben das Recht, den Saal für ihre Zwecke wie zum Beispiel Ausstellungen, Auftritte, Veranstaltungen, Workshops, Meetings, Film- und Fotoaufnahmen ... zu nutzen, solange dadurch andere nicht gestört oder eingeschränkt werden. Die Nutzung wird über einen internen Belegungsplan geregelt.

#10 Internet?

Natürlich vorhanden und inklusive. Per LAN und WLAN ist das ganze Haus vernetzt.

#11 Darf ich meinen Raum baulich verändern?

Alles, was rückbaubar ist und die Substanz nicht beschädigt, ist möglich.

#12 Kann ich in der Scholle51 wohnen?

Nein.

#13 Was macht die Scholle51 so besonders?

Die Scholle51 ist kein anonymes Bürohaus, wir verstehen uns als Gemeinschaftsprojekt. Wie bei allen Projekten sind wir auf die Mithilfe jedes Einzelnen angewiesen, um all die großen und kleinen Aufgaben zu stemmen. Das bedeutet aber nicht nur hier und da Einsatzbereitschaft, sondern auch jede Menge Mehrwert durch zahlreiche neue Kontakte, gegenseitige Unterstützung und Ressourcenteilung. Da wir ein bunt gemischtes Völkchen sind, blickt man hier in der legendären Mittagsrunde auch mal über den eigenen Tellerrand hinaus und bekommt nebenbei inspirierende Einblicke in die Arbeit der anderen. Die Stimmung bei uns ist familiär, wir sind eine Kerngruppe von ca. 30 Leuten und darüber hinaus eine unbestimmte Menge an temporären bis sporadischen Nutzern, Musikschülern, Freelancern und Besuchern der Scholle51, die das Haus lebendig machen. Was die Scholle51 außerdem unwiderstehlich macht, ist ihre tolle Lage: Wir blicken direkt auf den Park Sanssouci und haben es nur 5 min zu Bahn, Tram und Bus.